



DIE BLINDSCHLEICHE

ANGUIS FRAGILIS

Lebensalter: bis 50 Jahre

Größe: ca. 50 cm

Lebensraum: Wälder und Feuchtgebiete

Eine Blindschleiche sieht aus wie eine Schlange, ist aber eine Echse ohne Beine. In der Mitte Europas gehört sie zu den häufigsten Reptilien. Die Blindschleiche hat keine Beine, und der Körper sieht einer Schlange ähnlich.

Ein wesentlicher Unterschied ist, dass bei der Blindschleiche der Schwanz abbrechen kann, ohne dass sie dabei Schaden nimmt. Trotz ihres Namens kann die Blindschleiche sehr wohl sehen.

Die Tiere werden ungefähr 50 Zentimeter lang. Auf der Körperoberfläche tragen sie Schuppen. Die sind aus einem ähnlichen Material wie unsere Fingernägel oder das Horn von Kühen. Die Farbe ist rötlich-braun und sieht aus wie Kupfer. Blindschleichen besiedeln ganz Europa außer den südlichsten und den nördlichsten Gebieten. Sie schaffen es bis in Höhen von 2400 Meter über dem Meeresspiegel. Sie leben in allen trockenen und feuchten Lebensräumen außer im Sumpf und im Wasser.

Im Winter verfallen sie in eine Kältestarre, oft mit mehreren Tieren gemeinsam.

Blindschleichen fressen hauptsächlich Nacktschnecken, Regenwürmer und unbehaarte Raupen, aber auch Heuschrecken, Käfer, Blattläuse, Ameisen und kleine Spinnen. Blindschleichen sind deshalb bei Bauern und Gärtnern gern gesehen.

Blindschleichen haben viele Feinde: Spitzmäuse, Erdkröten und Eidechsen fressen die Jungtiere. Verschiedene Schlangen, aber auch Fuchs, Dachs, Igel, Wildschwein, Ratten, Eulen und verschiedene Greifvögel fressen gerne ausgewachsene Blindschleichen. Auch Katzen, Hunde und Hühner jagen ihnen nach.

